

II DER GÖTZNER

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE GÖTZENS

AUSGABE 37 609103 VERLAGSPOSTAMT 6091 GÖTZENS ZUGESTELLT DURCH POST.AT OKTOBER 2007

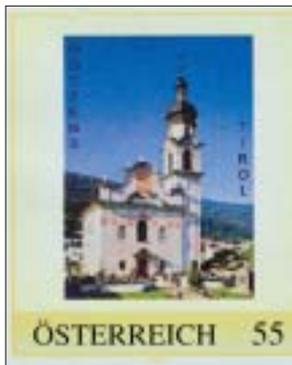
Spatenstich zur Götzner Bahn... ... ein Meilenstein für unseren Ort.



Briefmarke von Götzens

Im Frühjahr dieses Jahres wurde aufgrund der Idee von Geiger Anna die Götzner Briefmarke mit dem Motiv der Götzner Kirche gedruckt. Mittlerweile wurden zahlreiche Marken verkauft.

Die Marke ist nun auch in der Tabaktrafik Götzens erhältlich. Die Marke hat einen Nennwert von 55 Cent.



Goldene Hochzeit

Das Fest der goldenen Hochzeit feierten am 06.07.2007, das Ehepaar Fuchs Klara und Albert. Bgm. Payr gratulierte im Namen der Gemeinde Götzens, Bezirkshauptmann Stellvertreter Dr. Wolfgang Nairz überbrachte die Glückwünsche des Landes.

Mülltermin

Am Freitag, 26.10.2007 (Nationalfeiertag) bleibt der Recyclinghof geschlossen.

Am Donnerstag, den 1.11.2007 findet keine Müllabholung statt. Der Restmüll wird am Vortag, das ist der Mittwoch 31.10.2007 abgeholt. Bitte stellen Sie rechtzeitig Ihre Abfallsäcke an die Straße.

Einladung zum Blumenschmuckausflug

Der diesjährige Blumenschmuckausflug findet am Mittwoch, den 24.10.2007 statt.

Es ist die Besichtigung des Wachskunstmuseums (Kerzenmuseum) in Brixlegg geplant. Im Anschluss fahren wir zum Hauserwirt nach Münster. Abfahrt beim Gemeindeamt um 13:00 Uhr.

Anmeldungen zum Ausflug können telefonisch unter 05234/32202 oder direkt bei Frau Schmözl im Gemeindeamt abgegeben werden. Anmeldungen sind bis Montag, den 22.10.2007 möglich.

Götzner Markt

Der Götzner Markt findet jedes Jahr am letzten Montag im November am Götzner Kirchplatz statt. Heuer fällt der Markttag auf den 26.11.2007. Der Markt ist von ca. 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr geöffnet.

Gratis Busticket für jeden!

Im Rahmen der Aktion Götzens mobil stellt die Gemeinde Götzens eine Tagesbusfreikarte für die Linie Götzens – Innsbruck zur Verfügung.

Sie können sich diese Freikarte für einen bestimmten Tag reservieren, holen sich das Ticket zu den Öffnungszeiten im Gemeindeamt ab und bringen es am Abend wieder zurück.

Nähere Infos erhalten Sie in der Bürgerservicestelle im Gemeindeamt.



Halten von gefährlichen Tieren!

Wir möchten darauf hinweisen, dass das Halten von gefährlichen Tieren (z.B. Schlangen, Spinnen, spezielle Vogelarten, bestimmte Fischarten usw.) einer Bewilligung nach dem Landespolizeigesetz bedarf.

Die Bewilligung wird durch den Bürgermeister der Gemeinde Götzens ausgesprochen.

Wer derartige Tiere besitzt oder plant exotischen Lebewesen anzuschaffen muss sich im Gemeindeamt Götzens melden. Sie erhalten hier die notwendigen Auskünfte bzw. Unterlagen die für die Bewilligung erforderlich sind.

Wer ein gefährliches Tier ohne die dafür erforderliche Bewilligung hält begeht eine Verwaltungsübertretung und wird mit einer Geldstrafe von bis zu € 360,- bestraft!

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
Freitag, den 7. Dezember 2007**

Impressum:

Eigentümer, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Götzens, Burgstraße 3
Offenlegung:
Informationsblatt der Gemeinde Götzens

Satz und Repro:

© **Werner's Atelier, Axams · Tel. 0 664/482 73 83**
Mitarbeiter bei dieser Ausgabe:
Markus Lanznaster, Volkmar Reinalter
Druck: Kranebitter Druck, Telfs

Liebe Götznerinnen und Götzner!

Das heutige Vorwort zu unserem Gemeindeblatt schreibe ich ganz besonders gerne, weil ein jahrzehntelanger Wunsch endlich in Erfüllung gegangen ist. Die Götzner Abfahrt mit einem Lift und Beschneiungsanlage wird Wirklichkeit. Wenn man bedenkt, dass dies schon seit über 40 Jahren ein Thema in unserer Gemeinde ist, dann kann man sich vorstellen, was nun erreicht worden ist.

Der naturschutzrechtlichen Verhandlung am 27. August folgte die seilbahnrechtliche am 17. und 18. September, und beide wurden inzwischen positiv beschieden. Am 24. September erfolgte der Spatenstich. Als Aufstiegshilfe wurde die gleiche Variante wie bei der Muttereralmbahn gewählt, nämlich eine 8er Einseilumlaufbahn vom Ende der Götzner Abfahrt bis hinauf zum Pfriemesköpfl. Ungefähr bei der Hälfte des neuen Liftes wird eine Zustiegsmöglichkeit geschaffen, die allerdings nur bergwärts benutzbar sein wird. Auch die Förderleistung kann sich sehen lassen, nämlich von 1.500 bis 2.000 Personen pro Stunde.

Die Zufahrt zur Talstation erfolgt von der Neu-Götzner Landesstraße nach der Bachbrücke südlich des Geroldsbachs bis zum Ende der Götzner Abfahrt (bestehender Weg), wo die Talstation mit bis zu 250 Parkplätzen und einer Umkehrmöglichkeit für Busse errichtet wird.

Das Gesamtprojekt Götzner Abfahrt kostet voraussichtlich 10 Mio. Euro. An dieser doch beträchtlichen Investition werden sich – neben dem Betreiber Herrn Mag. Zach – das Land Tirol, die Stadt Innsbruck, der Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer sowie die Gemeinden Mutters und Götzens beteiligen. Unser Dorf beteiligt sich mit 300.000 Euro und stellt nochmals Erschließungsmittel von 200.000 Euro für Wasser und Kanal bereit.

Das ist zweifelsohne viel Geld, das wir für unsere Zukunft in die Hand nehmen. Aber langfristig gerechnet wird es uns in den nächsten 30 Jahren nicht teurer kommen als bisher, denn schon jetzt wurde von Götzens jährlich eine Unterstützung von 70.000 Euro für die Götzner Abfahrt gewährt. Diese bisherige jährliche Unterstützung fällt aber in Zukunft ersatzlos weg.

Um den zu erwartenden geringen Verkehrszuwachs abzufedern, wird ein innerörtlicher Shuttle-Bus zwischen Götzens und der Talstation verkehren, damit

zumindest die Einheimischen problemlos auf ihr Auto verzichten können. Ebenso wird ein regelmäßiger Skibus-Verkehr von Innsbruck nach Götzens eingerichtet werden. Und die eingeschränkten Parkmöglichkeiten bei der Talstation lassen ohnehin ein Explodieren des Verkehrs in der Wintersaison nicht zu. Da ja durch die Beschneiung die Götzner Abfahrt fast durchwegs befahrbar sein wird, wird sich auch der Durchzugsverkehr nach Axams etwas verringern. Denn zweifelsohne werden viele einer der schönsten Waldabfahrten in der Region den Vorzug geben. Für das gesamte Bauvorhaben wurden 4,5 Hektar Wald gerodet, also ca. 1.000 Festmeter Holz geschlagen. Dabei handelt es sich um die Hälfte des normalen Jahreseinschlages der Agrargemeinschaft. Man sieht also allein an dieser Zahl, dass auch auf die Umwelt große Rücksicht genommen wurde.

Wenn uns nun das Wetter keinen Strich durch die Rechnung macht, ist mit einem Liftbetrieb ab Weihnachten 2007 zu rechnen. Garantiert ist, dass schon in der heurigen Wintersaison mit der Beschneiung der Götzner Abfahrt gestartet wird.

Die neue Götzner Abfahrt wird eine Bereicherung für die ganze Region werden, davon bin ich zutiefst überzeugt. Allein bereits durch die Wiederaufnahme der Muttereralmbahn konnten die Nächtigungszahlen nicht nur stabilisiert, sondern sogar leicht gesteigert werden. Und das aktuelle Projekt wird nun sicherlich auch für einen kleinen Aufschwung in unseren Tourismusbetrieben sorgen.

Abschließend darf ich mich ganz besonders bei der Agrargemeinschaft und den einzelnen Grundbesitzern für die gute Zusammenarbeit und für die fairen Verhandlungen bedanken und vor allem dafür, dass das Gesamtziel – trotz mancher berechtigter Einzelinteressen – nie aus den Augen verloren wurde. Und nun liebe Götznerinnen und Götzner wünsche ich uns einen schönen Winter und dass wir uns das eine oder andere Mal auf der Piste begegnen.

Ihr Hans Payr



SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:

Ich bin täglich von 11.00 bis 12.30 Uhr sowie am Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr für Sie zu sprechen.

In dringenden Fällen bin ich auch außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung erreichbar.

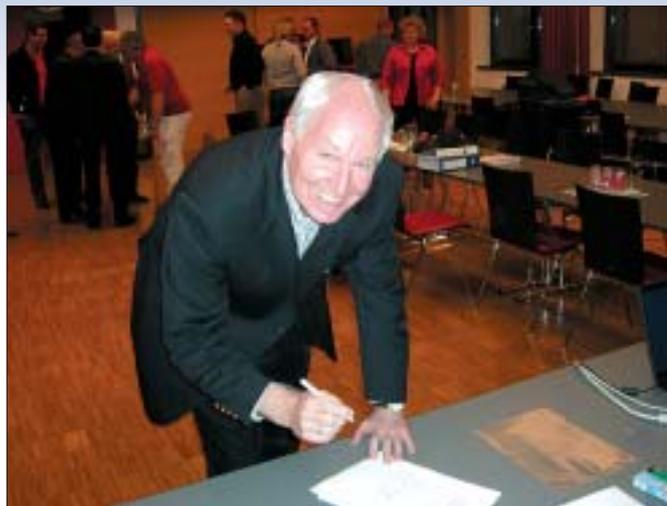
Götzner Bahn NEU

Für zahlreiche Götzner Gemeindebürger geht mit dem Bau der Götzner Bahn ein lang ersehnter Traum in Erfüllung.

Der unermüdliche Einsatz der derzeitigen Gemeindeführung und der Geschäftsführung der Mutterer Almbahn sowie des Betreibers Mag. Helmut Zach haben es ermöglicht – die GÖTZNER BAHN wird gebaut.

Die rechtlichen Voraussetzungen für die neue Achtereiseilumlaufbahn „8er EUB Götzner Bahn“ wurden in der naturschutzrechtlichen Verhandlung am 27.08.2007 sowie in der Bauverhandlung im September geschaffen.

Der wohl historischste Augenblick dieser langen Verhandlungstage war wohl die mündliche Baubescheidverkündung durch den Verhandlungsleiter Dr. Wolfgang Moyzisch am Dienstag den, 18.9.2007 um 21.00 Uhr im Gemeindezentrum Götzens



Das Ergebnis der Verhandlung wurde von allen Beteiligten besiegelt.

Baubeginn, Baubeschreibung, Technische Details:

Baubeginn war der 24.09.2007 – zuvor wurde bereits mit der Errichtung der Beschneiungsanlage auf der Götzner Abfahrt begonnen. Derzeit wird gleichzeitig an der Bergstation, Mittelstation und Talstation gearbeitet. Die Liftrasse wurde bereits ausgeholt.

Zufahrt/Talstation:

Die Zufahrt erfolgt von der Gerolsbachbrücke aus über den bestehenden Weg. Am Ende dieses Weges ist die Errichtung von ca. 250 terrassenförmig angelegten Parkplätzen geplant.

Im Anschluss an die Parkplätze ist die neue Talstation geplant. Das Gebäude beinhaltet den Gondelbahnhof, Kassen, Skiverleih, Pistengeräteraum, Aufzug, Restaurant und eine Rundbar.



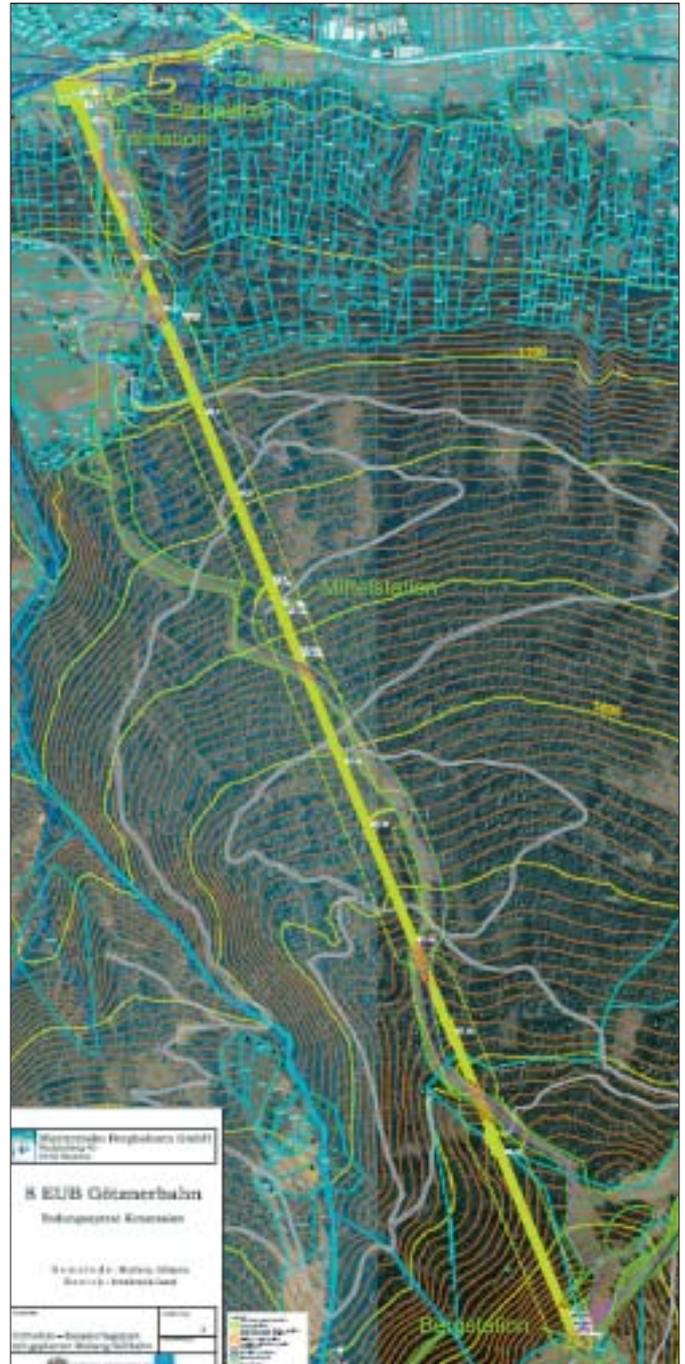
Dr. Moyzisch gratuliert Bgm. Hans Payr zur neuen Bahn



Die neue Talstation



Lageplan, Zufahrt, Parkplätze und Talstation



Trassenführung Götner Bahn

Mittelstation:

Die Mittelstation liegt auf einer Seehöhe von ca. 1.300 m. Bei der Mittelstation besteht die Möglichkeit des Ausstieges sowie des Zustieges in Bergfahrtrichtung.

Bergstation:

Die Bergstation befindet sich direkt am Pfriemesköpfel. Unterhalb dieser Station wird ein neuer Skiweg errichtet, der für nicht geübte Skifahrer ein leichtes einfahren in die Götner Abfahrt ermöglicht.

Weitere Details:

Seilhöhe in der Talstation	897,60 m
Seilhöhe in der Bergstation	1.804,10 m
Höhenunterschied	906,50 m
Bahnlänge (waagrechte Länge)	2.867 m
Anzahl der Stützen	19

Anzahl der Gondeln	81 (Endausbau) und 1 Wartungsgehänge
Fassungsraum	8 Personen
Nennfahrgeschwindigkeit	6,0 m/s
Fahrzeit Auffahrt	9 min. 13 s
Förderleistung	2.000 P/h

Die Verantwortlichen rechnen mit der Fertigstellung und Inbetriebnahme der Anlage noch in diesem Jahr!!!!

Jungscharlager 2007

Am Sonntag war der Anreisetag
bei dem sich auch der Kleinste plagt.

Von unten bis ganz nach oben,
die Kinder kann man echt loben.

Die Highland-Games waren angesagt,
dass war auch eigentlich der schönste Tag.

Der Dienstag war der Schwimmtag,
dort wo sich Martina vom 5er wagt.

Am Mittwoch war die Mini Playback Show,
da waren alle Kinder froh.

Harry Potter war einfach toll,
Prof. Snape tanzte danach Rock'n'Roll.

Der Beautytag war Donnerstag,
wo Astrid uns eine Kur gab.

Projekttag war der Freitag,
wo jedes Kind uns etwas bat.

Cheesy und Anna



Danksagung

Die Jungschar Götzens möchte sich ganz herzlich bedanken bei Familie Volderauer für das ausgezeichnete Essen und die Betreuung, der Pfarre Götzens - im Besonderen Pater Leo und Lisl Schmölz, der Gemeinde Götzens für die finanzielle Unterstützung, dem katholischen Familienverband, Riccarda und Werner Kaserer, Florian Sauerwein für die tatkräftige Unterstützung, Günter Goritschnig für die organisatorische Hilfe und bei all denen, die noch nicht erwähnt worden sind.

Das Lagerteam
Astrid, Birgit, Christina, Clemens,



INGENIEURBÜRO ARMING
Dipl.-Ing. Gerald Arming
Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen



Feldweg 56a · A - 6134 Vomp · Tel. 05242 / 66830 · Fax 05242/67650

Hallo Familien! Liebe Kinder, liebe Eltern und Großeltern!

EINLADUNG ZUM SPIELENACHMITTAG für Jung und Alt

Mit den Spielpädagogen der Spielbörse des Familienreferates der Diözese Innsbruck
am **Samstag, 24. November 2007 von 14.00 - 16.00 Uhr in Götzens, Jugendraum (Kindergarten)**

Alle, die ihre Spielfreude ausleben oder neu entdecken wollen, sind herzlich eingeladen, mit uns diesen Nachmittag zu verbringen. Für das leibliche Wohl gibt es Saftln, Kaffee und Kuchen.

Auf euer Kommen freuen sich der Katholische Familienverband Götzens
und der Elternverein der Volksschule Götzens.

10 JAHRE SPIELEVERLEIH GÖTZENS

Aus Anlass unseres Gründungsjubiläums feiern wir von

18.00 - 24.00 UHR DIE LANGE NACHT DER SPIELE!

Spannende Brett- und Strategiespiele und aufregende Pokerrunden warten auf euch. Verbringt mit uns eine lange Vollmondnacht und gewinnt mit etwas Glück ein interessantes Spiel.

Nicht nur Jugendliche, sondern auch Paare, Familien und Senioren sind bei uns herzlich willkommen.

Elternverein der VS Götzens

Der katholische Familienverband Tirol. Zweigstelle Götzens

GETRÄNKEABHOLMARKT

Josef Singer

BIRGITZ • DORFSTRASSE 12 • TELEFON 3 23 67

**JETZT AUCH IM DIENSTE
DES UMWELTSCHUTZES!**



● **MÜLLABFUHR** ●

● **SPERRMÜLLABFUHR** ●

● **BIOMÜLL- UND STRAUCHSCHNITTABFUHR** ●

● **BÄUERLICHER KOMPOSTIERER** ●

Ing. Hermann Jenewein - zum Kommerzialrat ernannt



Am 5.9.2007 wurde Herrn Ing. Hermann Jenewein in der Wirtschaftskammer Tirol vom Präsidenten Dr. Jürgen Bodenseer der Berufstitel „Kommerzialrat“ verliehen. Hermann Jenewein hat sich diese Auszeichnung redlich erarbeitet und verdient.

In erster Linie ist er ein ausgezeichnete Unternehmer mit Weitblick. Neben seinem Betrieb arbeitet Herr Jenewein ehrenamtlich im Wirtschaftsband und ist als Kammerfunktionär tätig.

Er hat weiters viele Jahre als Gemeinderat und Vize-Bürgermeister in unserer Gemeinde die Interessen der heimischen Wirtschaft hervorragend vertreten.

Seine größte Leistung war der jahrelange Kampf zur Umsetzung des Gewerbegebietes in Götzens, wo heute sein Vorzeigebetrieb steht.

Die Gemeinde Götzens gratuliert ganz herzlich zur Verleihung dieses Titels und bedankt sich für die großartigen Leistungen zum Wohle unserer Gemeinde.

ALMSINGEN am Götzner Berg



Das Wetter war traumhaft, die Stimmung hervorragend und die Musikdarbietungen waren vom Allerfeinsten. Über 400 Menschen fanden sich am 16. 9. am Götzner Berg ein und wurden nicht enttäuscht, als die Gemeinde zum Almsingen lud. Klaus Gamper hatte wieder ein gutes Gespür für das Passende. Allein schon der Klang der Alphörner über die Wiesen hinunter ins Dorf ließ das Herz der Volksmusikfreunde höher schlagen. Aber auch die schmissige Tanzmusik, die besondere Qualität aller Götzner Musikantinnen und Musikanten in ihren Darbietungen oder die netten Lieder der Velleberger trugen zum schönen Erfolg

bei. Besonders zu erwähnen gilt es die jungen Musikanten wie etwa den Hannes auf der Ziachorgl und all die anderen. Sie spielten sauber und flott und ernteten großen Applaus.

Kein Wunder, dass bei diesem Ansturm von Zuhörern, bedingt auch durch das warme Wetter, das Bier knapp wurde und die Schmankerln nicht reichten. Für das nächste Jahr wird man sich darauf einrichten.

Hubert Stolz



Nachmittagsbetreuung an der Volksschule Götzens

Am 1. Oktober startete die Nachmittagsbetreuung an der Volksschule. Die Betreuung findet derzeit 4x pro Woche von Montag bis Donnerstag statt. Je Wochentag werden unterschiedlich viele Kinder betreut. Insgesamt haben sich für die Betreuung 19 Schüler gemeldet.



Für dieses erweiterte Betreuungsangebot wurden am Dachboden der Volksschule Götzens neue Räumlichkeiten adaptiert und entsprechend ausgebaut. Den Kindern stehen nun ein eigener Küchenraum, wo der Mittagstisch verabreicht wird sowie ein großzügig gestalteter Freizeitraum zum Spielen zur Verfügung. Weiters wurden im Dachboden eigene Toiletten sowie ein weiteres Musikzimmer für die Musikschule westliches Mittelgebirge errichtet.



Die Nachmittagsbetreuung beginnt um ca. 12.45 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen und geht dann in eine Lern- und anschließend in eine Spielstunde bis 16:00 Uhr über. Das Mittagessen wird in der Küche des Alten- und Pflegeheimes in Axams kindgerecht zubereitet. Für die Essensaufbereitung wurde das Cook & Chill System angekauft. Das Essen wird in gekühlter Form vom Altersheim übernommen und auf schonende Art und Weise erhitzt. Dadurch wird garantiert, dass sämtliche Nährstoffe und Vitamine der einzelnen Speisen erhalten bleiben.

Für die Zubereitung und Betreuung des Mittagstisches wurde Frau Gruber Manuela bei der Gemeinde angestellt. Für die schulische Betreuung sowie für die Gestaltung des Freizeitteiles wurde vom Land eine neue

Lehrperson gestellt. Frau Martina Gura leitet die Betreuung von Montag bis Mittwoch. Am Donnerstag ist Frau Simone Linter (Lehrerin an der Volksschule Götzens) für die Kinder da.



li: Gruber Manuela Betreuung Mittagstisch
re: Martina Gura, Lehrperson

Anmeldungen zur Nachmittagsbetreuung sind jederzeit möglich. Die genauen Kosten und Richtlinien erhalten Sie in der Volksschule sowie im Gemeindeamt.





**Ihr kompetenter Partner in Sachen
Speisenverteilung**

MENÜ-MOBIL FOOD SYSTEMS GMBH
 Dr. Gustav-Markt-Weg 18 | A-6401 Inzing/Tirol
 Tel.: +43 (0) 5238 - 88661 | Fax +43 (0) 5238 - 88778
 www.menu-mobil.com - office@menu-mobil.com

Gesundheits- und Sozialsprengel westliches Mittelgebirge

Viel Spaß in den Erlebniswochen

Auch heuer durften die Sommerferien nicht ohne die Erlebniswochen des Gesundheits- und Sozialsprengels verstreichen.

Nach den vielen interessanten Veranstaltungen im vergangenen Jahr meldeten wir uns auch heuer wieder für die Teilnahme an den abwechslungsreichen Stationen an.



Als erstes besuchten wir die Bücherei der Gemeinde Axams. Frau Strigl hat uns Sagen aus dem Mittelgebirge vorgelesen. Im Anschluss daran machten wir uns mit Pinsel und Farbe ans Werk und malten, vom Vorgelesenen inspiriert, tolle Bilder zu den Sagen.



Der nächste Treffpunkt war das Cafe Gugelhupf. Die buntesten Kuchen konnten uns an diesem Tag nicht locken, denn wir durften in die Backstube. Mit Günsters Hilfe formten wir die tollsten Marzipanfiguren. Auch kosten der süßen Masse gehörte dazu.

Bei unserem Besuch in der Polizeiinspektion Axams zeigte uns Inspektor Willi das Gefängnis und erklärte uns alles über die Polizeiarbeit. Dann durften wir u.a. eine kugelsichere Weste probieren (war die schwer) und mit der Radarpistole das Tempo der Autofahrer messen.



Unsere letzte Station war Spiel und Spaß mit der Jungschar der Pfarre Axams. Nach ein paar Spielen mit den Leitern, führte uns Pfarrer Paul durch die Kirche und auf den Glockenturm. Die Uhr schlug gerade mit lautem Klang zur vollen Stunde, danach malten und bastelten wir noch. Die Zeit war viel zu schnell vorbei. Hoffentlich gibt es im nächsten Jahr wieder so tolle Veranstaltungen. Wir würden gerne noch einige besuchen.

Dieser Artikel stammt von Sabrina und Benedikt (beide links im Bild beim eifrigen Marzipanfiguren kreieren im Cafe Gugelhupf in Axams)





Der Verkauf von Jahreskarten hat begonnen!

Warum also auf den Winter warten??
Du bekommst Sie im Vorverkauf günstiger!!
Vorverkauf von 1. bis 31 Oktober 2007

Jahreskarte Muttereralm

	Erw.	Kind	Jug.	Sen.	Familie Erw.	Familie Kind	Familie Jug.
Vorverkauf	255,00	127,50	204,00	229,50	255,00	33,00	127,50
Normaltarif	283,00	142,00	227,00	255,00	283,00	37,00	142,00

Im Vorverkauf Familie: 2 Erwachsene & 2 Kinder € 576,00

Wintersaison Muttereralm

	Erw.	Kind	Jug.	Sen.	Familie Erw.	Familie Kind	Familie Jug.
Vorverkauf	204,00	102,00	163,00	183,50	204,00	29,00	102,00
Normaltarif	226,00	113,00	181,00	204,00	226,00	32,00	113,00

Im Vorverkauf Familie: 2 Erwachsene & 2 Kinder € 466,00

Jahrgänge MAB: Erwachsene 1987 bis 1948, Kinder 1992 bis 2001, Jugend 1988 bis 1991, Senioren 1947 und älter, Studenten bis einschl. 1980, Invalide ab 60%; **Familienkartenregelung Muttereralm:** Die Erwachsenenkarte bleibt lt. Tarif gleich, Kinder (JG 2001 bis 1992) im Familienverbund erhalten einen stark vergünstigten Tarif. Jugendliche (JG 1991 bis 1988) erhalten im Rahmen der Familienkarte die Karte zum Kindertarif. Zum Erwerb von Familienkarten ist ein gültiger Familienpass (mit Eintragung der Familienmitglieder) vorzulegen.

Jahreskarte Axamer Lizum, Glungezer & Muttereralm

	Erw.	Kind	Jug.	Sen.	Familie Erw.	Familie Kind	Familie Jug.
Vorverkauf	290,00	164,00	232,00	232,00	290,00	87,00	145,00
Normaltarif	315,00	178,00	252,00	252,00	315,00	95,00	158,00

Im Vorverkauf Familie: 2 Erwachsene & 2 Kinder € 667,--

Jahrgänge AGM: Erwachsene 1987 bis 1948, Kinder 1992 bis 2001, Jugend 1988 bis 1991, Senioren 1947 und älter, Studenten bis einschl. 1980, Invalide ab 60%; **Familienkartenregelung AGM:** Die Erwachsenenkarte bleibt laut Tarif gleich und kann jedoch auch nur von einem Elternteil erworben werden. Jugendliche und Kinder im Familienverbund erhalten einen stark vergünstigten Tarif. Darüber hinaus erhält das 2-te, 3-te Kind in der Familie eine Gratiskarte (Achtung: Pfand).

Freizeitticket Innsbruck & Umgebung auch im Sommer bei den Bergbahnen

	Erw.	Kind	Jug.	Sen.	Familie Erw.	Familie Kind	Familie Jug.
Vorverkauf	319,00	159,00	255,00	283,00	255,00	319,00	35,00
Normaltarif	349,00	175,00	279,00	314,00	279,00	349,00	39,00

Im Vorverkauf Familie: 2 Erwachsene & 2 Kinder € 708,00

Jahrgänge FTI: Erwachsene 1988 bis 1943, Kinder 1992 bis 2001, Jugend 1989 bis 1991, Senioren 1942 und älter, Studenten bis einschl. 1980, Invalide ab 60%; **ACHTUNG:** Zum Erwerb von Familienkarten ist die Haushaltsbestätigung (nicht älter als 3 Monate) der Gemeinde (mit allen Familienmitgliedern) vorzulegen. Natürlich gilt auch der Familienpass des Landes Tirol (JUFF).

Alle Karten werden als Key-cards ausgegeben: Pfand € 2,--

Vorverkaufsstellen:

Innsbruck-Information · Burggraben 3 · 6020 Innsbruck · Tel: +43 (512) 53 56 · FAX: +43 (512) 53 56-41

Schischule W.Mair · Kirchplatz 1 · 6091 Götzens · Tel.: +43(5234)32286 · Fax: +43(5234)32283

Muttereralm Bergbahnen GmbH · Nockhofweg 40 · 6162 Mutters · Tel. +43 512 548330 · Fax +43 512 548330 99 · office@muttereralm.info

EISSPORTZENTRUM WINTERSAISON 2007/2008



**vom 26. Oktober 2007
bis Anfang März 2008**

Am 26. Oktober 2007 öffnen wir wieder für den Publikumslauf die Eissaison 2007/08 im Götzner Eissportzentrum.

Der Eishockeyclub Bauland Götzens wird in dieser Saison mit zwei Mannschaften, nämlich der U-14 und U-17 in der Tiroler Eishockeyliga mitspielen und auch die Eislaufschule Götzens-Mittelgebirge nimmt erstmals bei den Tiroler Meisterschaften, Landesmeisterschaften sowie an allen Österreichischen Nachwuchsbewerben teil. Geplant sind auch eine Weihnachtsgala am 23.12.07 sowie die Vereinsmeisterschaften am 26.1.2008. Der Kinderkurs für die Kunsteislaufschule beginnt bereits am 25.10.2007 um 16.30 Uhr. Ich wünsche allen EissportlerInnen auch für die heurige Saison viel Erfolg und Spaß in unserer Eissportanlage.

Günter Goritschnig
Geschäftsführer Eissportzentrum



ÖFFNUNGSZEITEN für den Publikums Eislauf:
Montag u. Mittwoch: 13.30 bis 16.30 Uhr
Dienstag u. Donnerstag: 13.30 bis 16.00 Uhr
Freitag: 13.30 bis 16.30 Uhr
Samstag: 13.30 bis 16.30 und 20.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag: 13.30 bis 16.30 Uhr
 Während der **Weihnachtstage** und **Semesterferien** **Publikums Eislaufen** bereits ab **13.00 Uhr !!!!**



EINTRITTSPREISE

Kinder bis 6 Jahren: Eintritt frei
 Kinder/Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr: € 1,50
 Erwachsene: € 3,--
 Saisonkarte Kinder: € 30,--
 Saisonkarte Senioren: € 50,--
 Saisonkarte Erwachsene: € 60,--
 Schulklassen:
 (geschlossene Gruppe) € 1,-- pro Person
 Schlittschuhverleih:
 Erwachsene € 2,50
 Kinder € 1,50
 Schlittschuhe schleifen: € 3,00
 Bitte alte Saisonkarte unbedingt bei Saisonstart mitnehmen!!!!!!!!!!!!!!!

Allgemeine Infos zum Eissportzentrum:
www.goetzens.tirol.gv.at



Geschäftsführer Günter Goritschnig
 Tel. 0664/8589033 oder
 E-Mail: guenter.goritschnig@aon.at
 Eismeister Alexander Spieler Tel. 0664/8589035

Ansprechpartner der Götzner Eissportvereine:

Eishockey: Christian Wolf, Tel. 0676/5302402 und www.ecgoetzens.com
Eislaufschule: Claudia Houdek, Tel. 0664/2810778
Eisstockclub: Fritz Weithaler, Tel. 05234/34232



**NILKREUZFAHRT – UND BADEN AM ROTEN MEER
ÄGYPTEN VOM 10.-24. JÄNNER 2008 (ALL INCLUSIVE)**

Liebe Reisefreunde,
heuer kann ich Euch endlich die gewünschte Nilkreuzfahrt und die neue Hotelanlage Magic Life am Roten Meer zur Buchung vorlegen. Es würde mich freuen, wenn Ihr zahlreich, dieses interessante Angebot nutzen würdet und ich werde Euch ab einer Gruppengröße von 30 Personen wieder begleiten. Da die Option nur immer nach bereits erfolgten Buchungen verlängert werden kann, bitte ich Euch, so rasch als möglich die Buchung zu realisieren.



**MAGIC LIFE RETGENT – KREUZFAHRT +
MAGIC LIFE CLUB KALAWY IMPERIAL**

FRÜHBUCHERPREISE
gültig bis 31.10.2007
Reisepreis für 2 Wochen p.P. im Doppelzimmer, 1. Woche – Schiff auf Unterdeck
€ 1.199,-

Reisepreis für 2 Wochen p.P. im Doppelzimmer, 1. Woche – Schiff auf Oberdeck
€ 1.250,-

Aufzahlung Meerblick / 2. Woche Hotel

€ 28,-

Reisepreis für 2 Wochen nur Hotel

€ 1.160,-

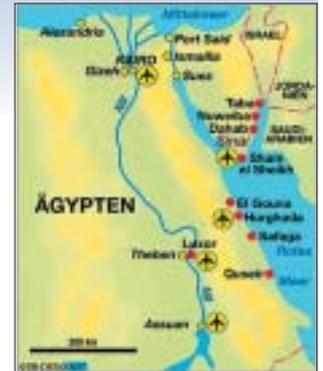
Aufzahlung Meerblick für 2 Wochen

€ 56,-

EINZELZIMMER-VORTEIL

Kein EZ-Zuschlag weder am Schiff noch im Hotel
Sie erreichen mich, wie immer unter 05234/32190
und Frau Moser (GEO) unter 0512/588236.

Euer Karl Möderle



MARKISEN
ROLLÄDEN
FENSTER

www.weithaler.com
fritz@weithaler.com

SEIT ÜBER
10 JAHREN

WEITHALER

ROLLÄDEN • MARKISEN
JALOUSIEN • FENSTER • TÜREN

6091 GÖTZENS
Kirchplatz 10
Tel. 0 52 34/34 2 32 • Fax Dw. 12

K&S

ING. KRASSNITZER – SINGER
BAUGESELLSCHAFT M.B.H.
ATELIER FÜR HOCHBAU
PLANUNG . STATIK
BAULEITUNG . BAUTRÄGER

A-6091 GÖTZENS OBERER FELDWEG 1
TEL. 0 52 34 / 3 31 53
FAX 0 52 34 / 33153-4
E-MAIL info@krassnitzer-singer.com

Demokratische Republik Kongo- Kurier aus dem Süden

Mitten im Winter angekommen, um genau zu sein am 8. Februar 2007 - für einen Afrikaner entspricht das beißender Kälte - begann mein Asylantendasein in Traiskirchen, wo ich drei Monate verblieb, bevor ich am 4. Mai 2007 nach Götzens transferiert wurde. Nun habe ich an dieser Stelle die Möglichkeit, mich ganz ehrlich bei den österreichischen Behörden zu bedanken, für die Gastfreundschaft, für den Schutz, denn ich fühle mich in Sicherheit, und auch die medizinische Versorgung will ich hier nicht unangesprochen lassen. Danke auch den Grünen, Amnesty International und dem Bürgermeister der Gemeinde Götzens für ihr Bemühen beim Fest vom 2. Juni 2007 Flüchtlinge kennen zu lernen, sich mit ihnen auszutauschen und zu verstehen zu versuchen. Dieses Projekt unterstützt die Integration, natürlich in Absprache mit Herrn Wim Verest, Flüchtlingsbetreuer des Landes Tirol.

Reisen war immer ein angenehmes Unterfangen, wenn es geplant war. Aber unter Zwang wird das Ganze entsetzlich, ja katastrophal. Man fühlt sich entwurzelt, weil man seine Frau, seine Kinder, seine Freunde und Bekannten hinter sich lässt. Es fehlen einem auch die sonst so banalen täglichen Tätigkeiten. Nur mit Schwermut konnte ich mein geliebtes Vaterland verlassen, um mein Leben zu retten. Als diplomierter Professor für moderne französische Literatur, Schriftsteller, praktizierender Theaterautor und Aktivist, komme ich aus dem Land der Sonne, dem Land, in dem eines Morgens im Oktober 1974 der internationale Boxkampf zwischen Mohamed Ali (Cassius Clay) und George Forman ausgetragen wurde. Mitten in Afrika liegend, 2,3 Millionen Quadratkilometer groß, wohnen 50 Millionen Einwohner in dem Land. Die ehemalige Kolonialmacht Belgien könnte man flächenmäßig 80 mal und Frankreich 6 mal in dem Land unterbringen (Anmerkung des Übersetzers: Österreich 27 mal). Ich habe hier die Kennzahlen der Demokratischen Republik Kongo genannt, im Westen wird das Land auch als "geologisches Skandal" bezeichnet, weil es alleine eine Vielzahl von wertvollen Mineralien in industriellen Mengen abdecken kann und zudem über Erdgas verfügt. Die Natur hat das Land mit einem großen Fluss, schiffbare Seen und andere Binnengewässer ausgestattet, die alle sehr reich an Fischbestand sind. Gekrönt wird dieser Reichtum von einem grandiosen Urwald, in dem auch verschiedene Heilpflanzen zu finden sind. All dies nährt die Gier der Welt, und so kommt es zu den endlosen Stellvertreterkriegen über die Grenzen der Nachbarländer hinweg.

Der kritische Geist, die Liebe für Gerechtigkeit, der Sinn für Freiheit und Recht (besonders für die Minderheiten), Einstellungen und Wesenszüge, die mich

letztendlich zur Flucht zwingen, können für immer sterben, so wie es Tausende Kongolesen traf, die ein Monat nach meiner Flucht vom derzeitigen Machtapparat brutal ermordet wurden und dies mitten im Zentrum der 5-Millionen-Hauptstadt Kinshasa. Tatsächlich ist mein Land - ein Riese auf wackligen Beinen - nur vom Namen her demokratisch. Hier wird politischer Faustkampf praktiziert.

Es stimmt wohl, dass Österreich nie Kolonien in Afrika hatte, aber dank Globalisierung verfügt Österreich über das Exportgut "Demokratie", das gerade in Dritte-Weltländer Anklang finden sollte, auch wenn es nur langsam und schrittweise geht.

Serge Mbuyamba

(Übersetzung aus dem Französischen
Andreas M. Winter)

In der Demokratischen Republik Kongo leben etwa 250 Volksgruppen. Die wichtigsten sind: Luba (18%), Mongo (17%), Kongo (15%), Asande (10%).

Einige Quellen gehen von der Existenz von etwa 200 Sprachen aus, die sich wiederum in 25 linguistische Gruppen gliedern. Neben Französisch (Amtssprache) werden 4 Sprachen als Nationalsprachen angesehen: Lingala, Suaheli, Kikongo und Tshiluba. Die Alphabetisierungsrate beträgt 77,3%.

Etwa 50% der Bevölkerung sind Römisch Katholisch, ca. 20% Protestantisch, ca. 10% Kimbanguistisch und ca. 10% Islamisch. Die verbleibenden 10% hängen traditionellen Religionen an. In den letzten Jahren haben afrikanische Freikirchen eine zunehmende Bedeutung erlangt.



Einwohner:

56,6 Millionen (2003,
The World Factbook)

Altersstruktur:

0 - 14 Jahre: 48,3%
15-64 Jahren: 49,2%
65 Jahre und älter: 2,5%

Bevölkerungsdichte:

21 Personen / km²

Städtische Bevölkerung:

30% der Gesamtbevölkerung
(1998, geschätzt)

Bevölkerungswachstum:

2,9% (2003, The World Factb.)

Lebenserwartung:

48,93 Jahre (2003,
The World Factbook)

Kindersterblichkeit:

96,56 pro 1.000 Lebendgeburten
(2003, The World Factb.)

Ton in Ton mit der Umwelt: Toner- und Kartuschensammlung

Wie so oft im Leben sind es die kleinen Dinge des Alltags, die Großes bewirken können. So zum Beispiel auch Tonerkartuschen und Tintendruckköpfe: Sie sind viel zu schade für den Abfall, denn Toner, Tinte & Co können perfekt recycelt werden.

Leider landen noch immer in Europa mehr als 250 Millionen Tonerkartuschen und Tintendruckköpfe gedankenlos im Hausmüll oder werden als Problemstoff kostenpflichtig entsorgt. Dabei gehen nicht nur tonnenweise hochwertige, wieder verwertbare Bauteile verloren, sondern auch Energie.

Sie können am **Recyclinghof Götzens** Ihre leer geschriebenen Tonerkartuschen, Farbbänder und Tintendruckköpfe kostenlos in die dafür vorgesehene Sammelbox geben.

Ihre alten Tonerkassetten und Tintendruckköpfe werden zerlegt, gereinigt und geprüft, defekte Teile durch Ressourcen schonende Ersatzteile ausgetauscht. Danach werden die Kartuschen und Druckköpfe mit Toner bzw. Tinte wieder aufgefüllt. Ob im Büro oder privat, mit wieder befüllbaren Kartuschen und Druckköpfen können Sie gut und sinnvoll sparen.

Nähere Informationen zur Sammlung erhalten Sie bei Ihrem Abfallberater, von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Gemeindeamt sowie beim Recyclinghof.



GENERALI

BURGER BENJAMIN
BURGER ROBERT

! EIN PRÄMIENVERGLEICH DER SICH LOHNT !

GENERALI Versicherung Benjamin BURGER
6091 Birgitz Dorfstrasse 20 Mobil: 0664 4527028

GENERALI Versicherungsbüro-Agentur Robert BURGER
6060 Hall Salzburgerstr. 33 Burger R. Mobil: 0676 82562685 Büro Agentur: Tel/Fax 05223 54368

DIE NEUE ÖVP, Bgm. Hans Payr Mit Sorgfalt für unser Götzens!

Liebe Götznerinnen und Götzner!

Mit dem Startschuss für den Bau der „Götzner Bahn“ wurde für den Wintertourismus der Region im Allgemeinen und für unsere Gemeinde im Besonderen ein bedeutender Meilenstein gelegt. Seit über 30 Jahren haben sich zahlreiche örtliche Politiker und Visionäre zum Ziel gesetzt, einen Schilift auf der Götzner Abfahrt zu bauen. Jetzt wird die „Götzner Bahn“ zur Freude aller Wintersportler Realität! Einen kurzen Bericht, sowie Bilder vom Start der Bauarbeiten finden Sie in dieser Ausgabe.

Nachmittagsbetreuung für Volksschulkinder steht!

Im März dieses Jahres habe ich in der Gemeindezeitung von unseren Plänen betreffend der Errichtung einer Nachmittagsbetreuung in unserer Volksschule berichtet. Wir freuen uns, dass wir diese mit dem neuen Schuljahr einrichten konnten. Das seit kurzem unbewohnte Dachgeschoß in der Volksschule konnte dafür entsprechend ausgebaut werden. Nach einer von der Schule durchgeführten Bedarfserhebung werden in diesem Schuljahr von Montag bis Donnerstag zwischen 9 und 14 Kinder betreut. Die pädagogische Betreuung erfolgt durch Lehrpersonal. Zusätzlich wurde von der Gemeinde eine Person für die Essensabreichung angestellt. Die Gesamtinvestitionskosten betragen rund € 120.000,-- ,wovon rund € 65.000,-- vom Land Tirol aus Fördertöpfen übernommen werden. Der laufende Betrieb wird von Eltern, Gemeinde und Land in einem für alle vertretbaren Ausmaß getragen. Bereits Ende 2004 wurde von den Götzner Grünen ein Hortkonzept vorgestellt, welches jedoch aus Raum- und Kostengründen nicht umgesetzt werden konnte. Wir bevorzugten immer eine landeskonforme Lösung um bestmögliche Förderungen in Anspruch nehmen zu können, da eine Kinderbetreuung nicht nur qualitativ hochwertig, sondern für alle Betroffenen auch leistbar sein muss. Es freut uns, dass unsere Vorgangsweise von den Eltern und vom Gemeinderat letztendlich positiv aufgenommen wurde. Wir sehen das bisher Erreichte als ersten Schritt und versuchen, im Einklang mit den Eltern, der Schule und dem Land, laufend Qualitätsverbesserungen durchzuführen.

Regionales Verkehrskonzept

Im Juni/ Juli d. J. wurde der Bevölkerung in allen Gemeinden des westlichen Mittelgebirges das regionale Verkehrskonzept vorgestellt. Die Diskussionsveranstaltung in unserer Gemeinde wurde von ca. 50 Gemeindebürgern/innen besucht. In einer anregenden Diskussion wurden sowohl gemeindespezifische als auch regionale Verkehrsprobleme besprochen. Wir haben die Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung aufgenom-

men und sind bemüht, diese - soweit als möglich - in das örtliche Verkehrskonzept einfließen zu lassen.

Im Wesentlichen werden wir uns daher in den nächsten Jahren mit folgenden Schwerpunkten befassen:

• **Verbesserung des öffentlichen Verkehrs**

Wir stehen in dieser Angelegenheit bereits seit längerem mit dem Verkehrsverbund Tirol (VVT) in Verhandlung. Unser Ziel ist dabei die **Einrichtung eines Taktverkehrs** unter Einbeziehung der regionalen Schigebiete (Götzner Bahn, Axamer Lizum), sowie der verbesserte Anschluss der Industrie und Gewerbegebiete östlich von Innsbruck. Dadurch wird auch die Verbindung Götzens – Neu Götzens wesentlich attraktiver. Weiters soll auch die Verbindung nach Innsbruck und der Anschluss an andere öffentliche Verkehrsmittel deutlich verbessert werden.

Da sich die Fertigstellung des Busterminals des VVT verzögert, rechnen wir leider erst im Sommer 2008 mit der Einführung des Taktverkehrs in der Region.

• **Verbesserung der Verkehrssicherheit**

Im Rahmen des regionalen Verkehrskonzeptes wollen wir durch **Geschwindigkeitsreduzierung** speziell im Zentrum und in Neu Götzens für die Fußgänger, insbesondere für unsere Kinder, mehr Sicherheit schaffen. Die dafür notwendigen Gutachten werden über den Planungsverband Westliches Mittelgebirge aktuell bearbeitet und könnten bei entsprechenden Gemeinderatsbeschlüssen im Frühjahr 2008 umgesetzt werden. Zudem soll in Neu Götzens ein Gehsteig errichtet werden. Für diesen Gehsteig erfolgt noch im November eine Begehung mit der Landesstraßenverwaltung. Bei positiver Begutachtung des Landes könnte die Planung dafür bereits im Jahr 2008 und der Bau im Zuge Kanalbaumaßnahmen 2009/10 erfolgen.

• **Bau einer Entlastungs- bzw. Umfahrungsstraße**

Die ausgewiesenen und unbebauten Bauflächen im westlichen Mittelgebirge, sowie die in der Verkehrszählung 2006 erhobenen Daten zeigen eindeutig, dass der Bau einer Entlastungsstraße für unsere Gemeinde **unverzichtbar** ist. Trotz intensiver Überzeugungsarbeit auch von Seiten der Experten des Landes legt sich die Gemeinde Birgitz in dieser Angelegenheit bisher unverständlicherweise quer. Wir würden uns einen Schulterchluss von allen betroffenen Gemeinden wünschen, damit wir beim Land die Entlastungsstraße nach unseren Wünschen durchsetzen können. Es geht dabei vor allem darum, die bestehende Wohnqualität der Menschen im nördlichen Bereich Velleberg bis zur Birgasiedlung durch geeignete bauliche Maßnahmen zu erhalten. Da derartige Maßnahmen sehr kostenintensiv sind, ist ein **starkes gemeinsames Auftreten** der Gemeinden gegenüber dem Land notwendig. Leider ist das derzeit noch nicht möglich. Wir hoffen jedoch, dass die Nachbargemeinde Birgitz einlenkt und erkennt, dass wir diese wichtige Angelegenheit im Sinne aller Betroffenen nur gemeinsam lösen können.

Ihr Volkmar Reinalter,
Vizebürgermeister



INFORMATION DER ULG AN UNSERE GÖTZNER FAMILIEN

Familientipp - Die neue Familieninfo Tirol in Innsbruck

Im vergangenen Sommer wurde die Familieninfo des Landes Tirol im Einkaufszentrum Sillpark in Innsbruck eröffnet. Mit dieser Stelle hat das Land Tirol einen neuen Weg beschritten. Er bedeutet noch mehr Bürgernähe, bis hin zu den Samstagsöffnungszeiten.

Er ist aber auch ein Zeichen der interessanten Möglichkeiten der Kooperation von Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung. Ausschlaggebend für dieses Projekt war nicht zuletzt der Impuls der Kaufhausbetreiber, die mit viel Engagement und großem finanziellen Einsatz die Präsentation einer Familien-Servicestelle in einem außergewöhnlichen Ambiente ermöglicht haben.

Das Angebot der Familieninfo Tirol

Wer im zweiten Obergeschoss des Neubaus im Einkaufspark Sillpark an der neuen Familieninfo vorbeikommt, wird bemerken, dass sich die Innenarchitekten einiges einfallen haben lassen, um die Servicestelle als gemütliche Insel in die umgebende Shoplandschaft zu integrieren.

Geboten werden in der neuen Servicestelle des Landes umfassende Infos rund um den Familienalltag und für die Familienfreizeit, in einem sympathischen Ambiente, und das zu den üblichen Öffnungszeiten eines Einkaufszentrums.

Hier finden Eltern zum Beispiel gute Tipps und Anregungen über **Bücher und Zeitschriften** zum Thema Familie. Ein Spielbereich für die Kleinsten wird dazu beitragen, dass sich Väter und Mütter in Ruhe umsehen können.

An der Infotheke stehen die MitarbeiterInnen aus dem Familienreferat des Landes Tirol für Fragen und Anregungen zur Verfügung und das bis Samstag um 17:00 Uhr. Vom **Förderantrag** bis hin zu den **Serviceinformationen im Rahmen des Tiroler Familienpasses** werden Sie hier alles Wissenswerte erfahren.

Auch **alle Fragen rund um das Thema Kinderbetreuung** in Tirol werden in der Familieninfo kompetent und topaktuell beantwortet werden können. Immerhin werden von hier aus in Kooperation mit dem Verein Family Business die Tiroler Daten der Internetadresse www.kinderbetreuung.at gewartet.

Ein „**schwarzes Brett**“ bietet den Familien Gelegenheit, andere Eltern zu finden, die Kindersachen brauchen, eine Wohnung, einen Babysitter suchen oder einfach etwas gemeinsam unternehmen wollen.

Mitten im Zentrum des Geschehens wurde zudem eine neue, spannende Erlebniswelt für Kinder von 3-8 Jahren geschaffen. Von der Hörspielhöhle bis zum Baumhaus, vom Verkleiden bis hin zum Musikmachen, aber auch vom Kindermikroskop mit bis hin zu vielen anderen, nicht alltäglichen Ideen hat ein Team von erfahrenen Spielexperten an alles gedacht, was den Kleinen immer wieder ein bis zwei Stunden Abenteuer und Spaß bieten wird (Kosten 1 Euro pro Stunde), während die Eltern in Ruhe shoppen oder Erledigungen machen können.

**Die Familieninfo Tirol ist erreichbar
unter der kostenlosen
Telefonnummer 0800-800-508**



Dipl. Ing. Karl H. Mosbacher

Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen
A-6020 Innsbruck, Sillgasse 19 /IV
Telefon 0512 / 57 13 60-0, Fax: DW -5
e-mail:vermessung.mosbacher@aon.at

Ihr Ansprechpartner:
Dollinger Günter - Axams
Mobiltelefon 0664 / 526 29 79

- Grundteilungen
- Lagepläne für das Bauansuchen
- Höhenkontrollen
- Technische Vermessungen
- Grenzvermessungen
- Lage- und Höhenpläne
- Schnurgerüsteinmessungen
- Leitungskataster

Wir Götzner

Götzner Bahn - Ein Traum wird wahr?!

Nach mehrjähriger Ankündigung wird nun eine Einseilumlaufbahn vom Götzner Ried auf das Mutterer Pfriemes Köpfl realisiert. Erschlossen wird damit die bestehende Götzner Abfahrt, man erhofft sich eine Umsatzsteigerung für die Mutterer Alm Ges.m.b.H.

Das Wir Götzner Team im Gemeinderat hat sich stets gegen den Beitrag von insgesamt 2 Mio. € aus der Gemeindekasse ausgesprochen. Die hier artikulierten Argumente bedeuten keine Besserwisserei im Nachhinein, sondern wurden während der letzten beiden Jahre stets sachlich an die Gemeindeführung herangetragen.

Die Finanzierung

Das Projekt Götzner Bahn wird laut Bgm. Payr auf 10,5 Mio. € geschätzt! Der Tourismusverband Innsbruck u. seine Feriendörfer bringen etwa 2,1 Mio. € in die Gesellschaft ein und die Gemeinde Götzens insgesamt mind. 500.000 €, davon 300.000 € in Form einer Beteiligung und 200.000 € für Infrastrukturkosten (Zufahrt, Kanal usw.).

Mehrheitsgesellschafter Zach bringt 1 Mio. € ein um dem Ziel einer fünfzigprozentigen Eigenkapitalquote (5,25 Mio. €) näher zu kommen, alle anderen Beiträge sind trotz Baubeginn zu diesem Zeitpunkt noch nicht fixiert! Vom Land Tirol erhofft man sich 1 Mio. €, obwohl LH van Staa und LR Hosp erst in letzter Zeit wiederum ihre Skepsis zu diesem Projekt erneuert haben. Realistisch ist, dass es LR Steixner gelingen wird, die Beiden zu einem Kompromiss zu bewegen (ca. 500.000 €).

Die Stadt Innsbruck wird allem Anschein nach in etwa 300 000 bis 500 000 € für die Götzner Bahn leisten, abschliessende Gespräche finden erst statt. Insgesamt wären dies zum jetzigen Zeitpunkt 4,6 Mio. € Eigenkapital, der Rest (ca. 5,5 bis 6 Mio. €) wird im Darlehenswege aufgebracht.

Warum zahlt Mutters nichts ?

Die uns am meisten gestellte Frage der letzten Wochen und Monate lautete: Wieviel bringt die Gemeinde Mutters in die Götzner Bahn ein ? Die Antwort lautet: Keinen Cent !!!

Dies obwohl die Gemeinde Götzens bereits in den letzten beiden Jahren 1,5 Mio. € vor allem in die Realisierung der Mutterer Bahn geleistet hat. Der Unmut in der Götzner Bevölkerung über diesen Umstand ist groß!

Wer haftet wirklich?

Wenn man den Ausführungen des Bgm. Glauben schenkt, dann haftet sein Schwager Hauptgesellschaf-

ter Zach. Dieser hat offensichtlich eine Bankgarantie beim Bundesministerium für Verkehr in Höhe von 1 Mio. € hinterlegt. Für das verbleibende Darlehen haftet Zach wie im Gesellschaftervertrag bereits beim Mutterer Projekt vereinbart mit einer sogenannten Patronanzerklärung. Nicht nur für uns ist die Patronanzerklärung nach wie vor ein untaugliches Mittel um die anderen Gesellschafter (vor allem die Gemeinde Götzens) vor möglicher Mithaftung zu bewahren. Alles andere als eine Bankgarantie, wie sie auch das Ministerium verlangte ist inakzeptabel und wurde von uns immer wieder eingefordert. Auffällig ist auch, dass sich die wesentlichen Grundbesitzer (Agrargem. usw.) bereits vorsorglich in ihren Verträgen für einen etwaigen Haftungsausfall des Mehrheitseigentümers oder der Gesellschaft insgesamt abgesichert haben. Haften wird dann – sie haben es erraten – die Gemeinde Götzens!

Die Wirtschaftlichkeit

Wenn eine Gemeinde soviel Geld einbringt, muss aus unserer Sicht die Frage erlaubt sein, ob ein Projekt kaufmännisch Sinn macht. Und weiters ob zumindest in Form einer Umwegrentabilität nicht nur einige Wenige sondern die Gemeinde als Ganzes profitieren kann. Wir sind davon überzeugt, dass das Schigebiet Mutterer Alm vom heimischen Schifahrer getragen werden muss, die touristischen Effekte werden sich angesichts professioneller Konkurrenz in allen Seitentälern Tirols in Grenzen halten. Die steuerlichen Mehreinnahmen werden nach Wegfall der Getränkesteuer in Form der Kommunalsteuer gering bleiben. Eine Dividende aus der Mutterer Alm Ges.m.b.H. ist angesichts der Umsatzzahlen des letzten Jahres und des enormen Darlehens auszuschließen.

Daraus ableitend ergibt sich wiederum die Frage ob es ursächlich Aufgabe einer Gemeinde sein kann in ein finanzielles Abenteuer zu investieren.

Als Tatsache halten wir fest, dass der Zeitpunkt der Realisierung und die technische Ausführung mit Mittelstation und Endstation direkt am Pfriemes zu einer Kostensteigerung mindestens in Höhe des Gemeindebeitrages führt!

Der Verkehr

Die Auswirkungen auf das Verkehrsaufkommen wurden unserer Meinung nach zu wenig bedacht.

Die Ankündigung den Zusammenschluss mit der Axamer Lizum bereits nächstes Jahr umzusetzen muss man angesichts der Schwierigkeiten für die Götzner Bahn eine Finanzierung aufzubringen, und ökologischer und technischer Hürden nicht unbedingt für bare Münze nehmen. Für viele in der Bevölkerung ist die Tatsache, dass Götzens dann viel Zubringerverkehr für die Lizum zusätzlich erhalten würde, schon jetzt bedenkenswert.

Das Wir Götzner Team -
GR Singer u. Kraxner

Zur Sache



Als Betreiber einer Schihütte gehöre ich zu jenem Kreis von Personen die unmittelbar von allen Investitionen die im Mittelgebirge in den Schilaf getätigt werden, profitieren. Die Frage ist aber, ob ich dann als Gemeinderat das Recht habe einem Beitrag von 2 Mio.€ ohne zu differenzieren zustimmen kann. Der Versuch Versäumtes der siebziger Jahre mit zwei tollen Bahnen auf ein und denselben Hügel nun nachzuholen ist nicht nur von der Konzeption her ungewöhnlich, sondern auch vom großen Einsatz öffentlicher Mittel in Tirol einzigartig.

Ich bestreite nicht den Verhandlungserfolg der beiden Bürgermeister Peer und Payr. Ich verhehle aber nicht, dass die Höhe der Beteiligung unverhältnismäßig ist, die Art der Haftung bedenklich erscheint und das Erreichen einer Wirtschaftlichkeit bei Berücksichtigung aller künftigen Betriebskosten schwierig wird. Unser Bürgermeister hat ob der Euphorie um den neuen Lift darauf vergessen, dass große Teile der Bevölkerung auf die Umsetzung von wichtigen sozialen (Altersheim) und infrastrukturellen (Kanalsanierung Neu-Götzens) Einrichtungen warten.

Dass deren Finanzierung dann auch noch „kein Problem“ sein wird, glauben in Götzens inzwischen nur mehr die Wenigsten. Fragen dazu wird sich die Mehrheitsliste unter Bgm. Payr in den nächsten Jahren gefallen lassen müssen.

Es liegt mir fern dem Projekt aus primitiven politischen Gründen Schlechtes zu wünschen. Vielmehr kann man aus Sicht der Götzner Bevölkerung nur hoffen, dass das Projekt trotz wenig zahlungskräftiger Touristen in der Region und dem Umstand dass sich immer weniger Schilaf leisten wollen (können), gelingt. Anderenfalls haben wir als Bürger dieser Gemeinde wirklich ein Problem!

Josef Singer

kamin SOS. SANIERUNG SYSTEM Schiedel

Ein gut funktionierender Rauchfang hilft Heizkosten sparen und schont die Umwelt.

Haben Sie Probleme mit Ihrem Rauchfang?

WIR beraten Sie gerne!

Bei Umstellung auf Öl- bzw. Gasheizungen bietet ein Schiedelkamin mit seinen ausgeklügelten Systemen und den dazupassenden Spitzenprodukten die optimale Lösung!

Rauchfangsanierungen, Rauchfangschleifen, Einbau von Schamotte- und Edelstahlrohren, Kaminkopfpreparaturen.

HANDEL MIT HERDEN UND KAMINÖFEN

**Fa.
Widauer**



Kaminbaugesellschaft m.b.H.
6175 Unterperfuss 5
Telefon 0 52 32 / 27 60
Fax 0 52 32 / 36 31
Mobil 0 664 / 113 33 55

Installation
Steuerungen
Straßenbeleuchtung
Telekommunikation



Elektrotechnik Payr

Ing. Stefan Payr
Steinangerl 6
6091 Götzens

T +43(0)650/9207820
F +43(0)650/9207820-2
stefan.payr@pline.at

**NAGL
& Söhne**
Ges.m.b.H.

Installation
&
Anlagenbau

**GAS - WASSER - WÄRME - LUFT - UMWELT
PLANUNG - AUSFÜHRUNG - KUNDENDIENST**

A-6094 AXAMS - METZENTALER 7 - TELEFON 0 52 34/68 1 47

goetzens@gruene.at



<http://goetzens.gruene.at/>

DIE GRÜNEN
GÖTZENS

Liebe Götznerinnen und Götzner!

Nachmittagsbetreuung

Endlich ist es so weit: die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule in Götzens geht im Herbst 2007 in Betrieb. Fast drei Jahre ist es nun her, dass die Grünen Götzens das Hortkonzept im Gemeinderat eingebracht haben und seitdem immer wieder eine Nachmittagsbetreuung für die Volksschulkinder gefordert haben.

Durch den Rückenwind der neuen Bundes- und Landesbestimmungen konnte nun endlich die Ganztagschule in Götzens umgesetzt werden. Die Betreuung erfolgt von Montag bis Donnerstag bis 16 Uhr mit 10 bis 14 Kindern. Leider haben sich für Freitag nicht genug Kinder angemeldet, so dass eine Betreuung an diesem Tag nicht zustande kommt.

Für die Betreuung wurde diesen Sommer der Dachboden der Volksschule kindergerecht adaptiert. Es wurde ein Esszimmer mit Küchenzeile und ein Spielzimmer eingerichtet, der Turnsaal dient als Bewegungsraum.

Das Essen für die Schulkinder wird vom Altersheim Axams geliefert. Betreut werden die Kinder von einer auswärtigen Lehrerin, mittags unterstützt von zusätzlichem Personal, welches vor allem beim Mittagessen mithilft. Aber der Startschuss der Betreuung ist für uns nicht der Abschluss unserer Forderungen. Wir werden uns weiter dafür einsetzen, dass die Betreuung weiter nach den Bedürfnissen der Eltern angepasst und weiterentwickelt wird.

Götzner Lift

Am 18.9. hat die eisenbahnrechtliche Verhandlung für den Götzner Lift stattgefunden, zwei Wochen davor schon die naturschutzrechtliche Verhandlung. Der Götzner Lift ist somit genehmigt und am 24.9. waren schon die ersten Bagger am Werk und haben mit den Rodungen begonnen.

Die Geschäftsführung der Mutterer Almbahn will den Götzner Lift noch diese Saison in Betrieb nehmen, auch die Beschneiungsanlage ist schon in Bau. Wir haben mehrmals breite Information für die Götzner BürgerInnen über dieses Projekt eingefordert.

Vor allem die AnrainerInnen haben ein Recht zu wissen, wo genau der Lift errichtet wird, wie viele Parkplätze dazu kommen, wie der Verkehr geregelt wird, etc. Leider lässt diese Information bis heute weiter auf sich warten.

Ein weiteres Problemfeld orten wir bei dem höheren Verkehrsaufkommen durch den Lift. 250 neue Parkplätze werden terrassenförmig bei der Talstation errichtet. In der Diskussion um das Verkehrskonzept ging es immer um eine Verkehrsreduktion und -entlastung. Nun schafft die Gemeinde mit dem Lift eine neue Quelle für den Verkehr.

Leidtragende werden vor allem die AnrainerInnen an der Burgstraße und der Neu-Götznerstraße sein, die an der Hauptzufahrtsroute zum Lift wohnen.

Infos online

Auf unserer Homepage <http://goetzens.gruene.at/> findet ihr wie immer Artikel zu aktuellen Themen.

Ihr könnt uns auch persönlich kontaktieren unter goetzens@gruene.at oder euch in unserem Infoboard eintragen.

Wir diskutieren gerne mit euch über Themen die euch am Herzen liegen!

**Die Grünen Götzens
Alex, Greta, Gabriela,
Hans, Maria, André und Paul**

JB / LJ Götzens: Platzfest & Bezirkstraktorfahren

Auch heuer wieder fand unser **Platzfest** am 14. Juli statt. Nach 2 Tage langem aufbauen, kamen zahlreiche Besucher und amüsierten sich bis tief in die Nacht hinein. Trotz kurzem Regen, der uns aber nichts anhaben konnte, blieben viele Besucher und wir konnten unser „Fest!“ problemlos weiterführen.

Wir bemühten uns auch sehr, damit die Straße nur von 14.00 – 8.00 Uhr gesperrt blieb und unsere Bauern auf Grund des schönen Wetters ungehindert das „Grummed“ nach Hause bringen konnten. Einen großen Dank an unsere Götzner Bäuerinnen, die uns tatkräftig unterstützten und die Besucher mit Kiachl, Kaffee, Kuchen etc. versorgten.



Heuer fand zum ersten Mal das **Traktorgeschicklichkeitsfahren** vom Bezirk Innsbruck in Götzens statt. Termin war der 4. August.

Begonnen hat es um 9.00 Uhr mit einer Traktorweihe und gleich im Anschluss fand der Bewerb statt, der bis 20.00 Uhr aufgrund des großen Andranges dauerte. Für die Unterhaltung der Kleinen wurde auch gesorgt, es gab einen Kinderparcour, eine Hüpfburg und Bullriding. Am Abend fand die Preisverteilung mit anschließendem Fest statt.

Nochmals möchten wir uns bei den Götzner Bauern und Bäuerinnen, die uns wieder in bewährter Weise unterstützt haben, bedanken. Weiters bedanken möchten wir uns bei der Gemeinde Götzens, ganz besonders beim Bür-

germeister Hans Payr, der uns die Eishalle zur Verfügung stellte. Noch ein besonderer Dank den Sponsoren und dem Bezirksvorstand, ohne die ein reibungsloser Ablauf dieses Events nicht möglich gewesen wäre.

Ergebnisse:

Traktor Herren Gästeklasse:

1. Jenewein Walter (Götzens)
2. Kirchmair Albert (Ranggen)
3. Jenewein Walter (Götzens)

Traktor Herren Jungbauern:

1. Singer Anton (Birgitz)
2. Singer Anton (Birgitz)
3. Fritz Martin (Oberhofen)

Traktor Damen:

1. Kirchmair Maria (Mutters)
2. Brecher Anita (Grinzens)
3. Winkler Andrea (Axams)

Transporter Herren Gästeklasse:

1. Peer Josef (Steinach a. Brenner)
2. Kirchmair Albert (Ranggen)
3. Jenewein Walter (Götzens)

Transporter Herren Jungbauern:

1. Oberdanner Manuel (Grinzens)
2. Auer Daniel (Götzens)
3. Fritz Martin (Oberhofen)

Transporter Damen:

1. Bucher Marlene (Axams)
2. Hörtnagel Judith (Schmirn)
3. Holzkecht Martina (Grinzens)



8. Götzner-Alm-Berglauf und gleichzeitig 7. Götzner Berglaufmeisterschaft

durchgeführt vom ULC Steinangerl dem Laufclub aus Götzens (5,2 km / 675 Höhenmeter)

Wieder über 100 Teilnehmer/innen:

Zur Freude des OK-Teams um Walter Holzknacht stellten sich am Sonntag, den 9. September 2007 pünktlich um 11 Uhr, **insgesamt 102 SportlerInnen** für die drei Bewerbe: **Kinderlauf, Hauptlauf und Nordic Walking** an den Start des 8. Götzner-Alm-Berglaufes. Durch den frühen Wintereinbruch waren die Prognosen für den Lauf nicht die besten, aber der Herrgott hatte ein Einsehen mit dem Veranstalter und schickte rechtzeitig ein Wetter mit sehr guten Laufbedingungen. Die Temperatur war ideal und der Götzner Bergweg in einem ausgezeichnetem Zustand. Das lockte auch viele Zuseher auf die Laufstrecke, welche die Sportler besonders beim „Kragler“ und im Zielbereich der Götzner-Alm laufstark anfeuerten. Die Kinder starteten von der Brücke nach den „Schröfelen“ (ca. 1 Kilometer) und die Hauptläufer sowie die Nordic Walker vom „Götzner Kirchplatzl“. Der Start erfolgte gleichzeitig für alle drei Bewerbe.



Kinderlauf:

Insgesamt 30 Kinder nahmen die Herausforderung von der Brücke nach den „Schröfelen“ bis zur Götzner-Alm an. Wie im Vorjahr war auch heuer wieder **Robert Hutter aus Telfes** der Gesamtschnellste und siegte mit neuem Streckenrekord von **6 Min. 26 Sek.**, gefolgt von Mairoser Johannes (Götzens) mit 7 Min. 14 Sek. und Turik Michael (Axams) mit 7 Min. 27 Sek. Die drei schnellsten Mädchen: Mairoser Anna (Götzens) 8 Min. 49 Sek., Sangl Bianca (Götzens) 8 Min. 59 Sek. und Rieser Linda (Sellrain) 9 Min. 19 Sek.

Hauptlauf:

Mit **Simon Lechleitner** (LG Decker Itter) konnte sich ein neuer Name in die Siegerliste des Götzner Berglaufes eintragen. Der Dominator der letzten 2 Jahre, Martin Bader, war nicht am Start und so war der Ausgang des Rennens völlig offen. Nach kurzem Abtasten war die Rangordnung aber gleich wieder hergestellt. Simon Lechleitner setzte sich spielend von seinen Ver-

folgern ab und siegte überlegen in der sehr guten Zeit von **29 Min. 15 Sek.** Genau 2 Minuten und 13 Sek. später (31 Min. 28 Sek.) kam Reinhard Hurth (Oberperfuss) als Zweiter ins Ziel. Ab nun wurden die Zeitabstände etwas geringer. Zeisler Florian (Radstudio Axams) finishte als Gesamtdritter in 32 Min. 01 Sek. gefolgt von Thomas Rangger (LG Decker Itter) in 32 Min. 10 Sek. und Christian Stern (SV Schlickeralm) in 32 Min. 27 Sek.



Den ausgezeichneten 6 Gesamtrang belegte der zur Zeit wohl beste Nachwuchsläufer Österreichs, der erst 16-jährige Philipp Brugger vom SV Sistrans, mit einer Zeit von exakt 33 Min.

Den Tagessieg bei den Damen holte sich Irina Spira vom LSV 90 Kitzbühel in 45 Min. 36 Sek. Die Plätze zwei und drei gingen an Elisabeth Plattner (LSV 90 Kitzbühel) und Barbara Peer (Götzens) Spannend war heuer die **Götzner Berglaufmeisterschaft**.

Bei den Herren war die gesamte Berglaufelite aus Götzens am Start. Ludwig Haider war der große Favorit, denn bei jedem seiner Auftritte hat er gewonnen. Heuer wurde diese imposante Serie gebrochen, denn gleich vom Start weg setzte sich **Peter Holzknacht** von seinen Konkurrenten ab und lief sicher seinen **1. Götzner-Berglaufmeistertitel** ein. Vizemeister wurde Luggi Haider vor Hermann Haid, dem Sieger aus dem Vorjahr.



Den Titel „Götzner-Berglaufmeisterin“ holte sich ganz überraschend **Barbara Peer**.

Wieder hervorragende Zeiten der jüngsten Teilnehmer auf der langen Strecke, Payr Marco (JHG 97) in 45 Min. 19 Sek. und **Wachter Matthias** (JHG 96) in 49 Min. 10 Sek.

Alter schützt vor Fitness nicht

Dass Laufen bzw. Walken bis ins hohe Alter fit hält, bewiesen einmal mehr die „**Ältesten Teilnehmer**“. Wie im Vorjahr war das bei den Herren der Axamer **Kurt Fasser (Jhg. 27)** mit einer gelaufenen Zeit von 1 Std. 1 Min. 59 Sek. und bei den Frauen die Axamerin **Theresia Mösl (Jhg. 43)** mit einer gewalkten Zeit von 1 Std. 4 Min. und 2 Sek.

Nordic Walking

Exakt 20 WalkerInnen machten den Läufern mächtig Druck. Der Völser Harald Ostermann war der Schnellste und erreichte das Ziel auf der Götzner-Alm in **41 Min. 37 Sek.** Das bedeutet einen **neuen Streckenrekord**.

Obwohl der Vorjahresschnellste und somit heimliche Favorit auf den Sieg, Markus Holzknecht, seine Zeit aus dem Vorjahr um fast 2 Minuten unterbot, belegte er „nur“ den zweiten Platz in 42 Min. 43 Sek. Zitat des Zweiten: „Das nächste Jahr fällt der Streckenrekord“.

Ein Abonnement auf den Sieg bei den Frauen hat wohl Martha Schinnerl aus Götzens, denn bereits zum 3 Mal war sie die Schnellste. Heuer siegte sie mit einer Zeit von 47 Min. und 51 Sek. überlegen vor Elisabeth Stonig (Widdersberger) 52 Min. 24 Sek. und Claudia Singer (Götzens) 54 Min. 43 Sek.

Zur Freude des Veranstalters erreichten **alle 102 gestarteten Teilnehmer** gesund das Ziel. Für das leibliche Wohl der Läufer war bestens vorgesorgt. Für jeden gab es Kuchen und Erfrischungsgetränke. Bestens betreut wurden auch alle übrigen Anwesenden von der Götzner Almwirtschaft.

GÖTZNER BERGLAUFMEISTERSCHAFT

Platzierung Männer

1.	Holzknicht Peter	33:35
2.	Haider Ludwig	34:30
3.	Haid Hermann	35:53
4.	Ulrich Prader	37:28
5.	Singer Thomas	38:04
6.	Peer Norbert	39:21
7.	Payr Peter	40:27
8.	Krüger Markus	43:39
9.	Payr Marco	45:19
10.	Payr Markus	45:20
11.	Wachter Matthias	49:10

Platzierung Frauen

1.	Peer Barbara	50:05
2.	Holzknicht Eleonora	53:17



Das OK-Team des ULC-Steinangerl Götzens

bedankt sich bei der *tiroler* Versicherung, Singer Armin, bei der Bergwacht Götzens für die perfekte Streckensicherung, bei der Gemeinde Götzens BM Hans Payr für den Ehrenschatz, die Benützung des Gemeindezentrums und die Ansprache und Mithilfe bei der Preisverteilung, bei der Götzner Alm für die gute Bewirtung, bei den Sponsoren und Gönnern: *tiroler* Versicherung, Gemeinde Götzens, Nudlkuchl Innsbruck, Raiffeisenbank Götzens-Birgitz, Raiffeisenbank Axams-Grinzens, Bäckerei Bucher Axams-Götzens-Hall, Gemeinde Axams, Coca Cola, Sitour, Tageszeitung, Birgitzer Liftstüberl, Sport Gramshammer, Cafe Martina, Eigentler Kurt, Holzmann Renate, Bäckerei Ruetz, Posch Sabine, H.M.S. Pixner, Mair Andreas „Brecher Bauer“, Sunnalm Fam. Singer, Sport Cafe, Tischlerei Gerhard Mösl Axams, Elektro Markus Mösl Axams, Fa. Recheis, Sport Apperl Axams, Dr. Waldner Birgitz, Sporthaus Okay, Singer Maria, Almrausch Götzens, Nah & Frisch Happ Axams, Martins Haarstudio Götzens, Sport Spezial Innsbruck, Gruber Transporte Götzens, Tirol Milch, Fleischhauer Schweighofer Götzens, Werbegestaltung Hermann Abentung Götzens, Tabak Trafik Leis Götzens, Gruberwirt Götzens, Axamer Blumenstube, Cafe Movie Pub Götzens, Schuhhaus Siebert Götzens, Sonnenstudio Birgitz, Kögler Harald, Bruno Holzknicht, Schuhmacher Ernst, Gruber Hans, Gasthaus Neuwirt-Götzens, Saurer Neila, Frießnig Barbara Apotheke Axams, RMT-Tuning Riedl Michael, Sonnenschutz Weitahaler, Mair Franz Sägewerk, Transport Mair Stefan, Spenglerei Saurwein, Gamper Erika, Eigentler Klara, Tourismusbüro Götzens, Holzknicht Gusti, Singer Claudia und Thomas, Fa. Pro Trans Transport GmbH Klaus Huber, Cafe Madonna

**und freut sich bereits auf den
9. Götzner Berglauf im Jahre 2008.
ULC Steinangerl, Götzens**



Trachtenverein Almrausch Götzens

Ehrung für den Obmann des Gebirgstrachtenvereins Almrausch Götzens

Am 15. August 2007 - hoher Frauentag, wurde unser langjähriger Obmann des Trachtenvereins Almrausch Götzens, Ernst

Gamper im Landhaus vom Landeshauptmann von Tirol DDr. Herwig van STAA, mit der „Verdienstmedaille des Landes Tirol“ ausgezeichnet.



Bgm. Hans Payr und der Obmann Ernst Gamper

Ernst Gamper ist seit 1984 Obmann des Trachtenvereins Almrausch Götzens. Für seinen unermüdlichen Einsatz für das Vereinsleben und dem Trachtenverein in Götzens gratulierte am Abend im Cafe Martina in Anwesenheit des Vereinsausschusses auch der Bürgermeister Hans Payr für die hohe Auszeichnung.

Zu seinen Ehren wurden von der Jugend des Vereins einige Tanz- und Plattlereinlagen aufgeführt. Ein besonderer Dank gilt dem Bürgermeister Hans Payr, sowie Claudia und Thomas vom Cafe Martina für die Bewirtung zu diesem Anlass.

Ludwig Bauer, Schriftführer

Meisterschaft im Stockschießen des Bezirks-trachtenverbandes Innsbruck, am 29. September auf der Stockanlage in Götzens

Das Stockturnier wurde vom Trachtenverein Almrausch Götzens und dem ESV Götzens - Turnierleitung durchgeführt. 12 Mannschaften (Moarschaften) spielten in zwei Gruppen um den Einzug ins Finale.

Finalergebnis:

1. Trachtenverein „Edelweiß Wattens“
2. Trachtenverein „D'Burgstodler Hötting“
3. Trachtenverein „Die Naviser“ Mannschaft I
4. Trachtenverein „Vill-Igls“, Mannschaft II

Die Mannschaft des Trachtenvereins Almrausch Götzens belegte den ausgezeichneten 6. Platz. Bei der Siegerehrung bedankte sich der Bezirksobmann Reinhold STEINER bei den Mannschaften für die Teilnahme und dem fairen Verlauf des Turniers, dem Obmann des TV Almrausch Götzens Ernst Gamper mit seinem Team für die Ausrichtung des Turniers und dem ESV Götzens für die ausgezeichnete Turnierleitung von Franz und Christian Mair und Haller Walter.

Ernst Gamper
Obmann des TV Almrausch Götzens



Konditionstraining des Ski-Klubs Götzens

Hallo Kinder, Schülerinnen und Schüler!

Wollt ihr für die kommende Schisaison fit sein und euch mit Spaß aufs Schifahren vorbereiten? Dann kommt in die Volksschule Götzens zum Konditionstraining ab 5. Oktober 2007 bis einschließlich 30. November 2007 an jedem Freitag von 16.00 bis 17.30 Uhr. Hier könnt ihr mit unserem Sportwart Fritz Hell im Turnsaal und im Gelände Kondition tanken und Bewegungsabläufe fürs Schifahren üben. Bringt entsprechende Turnausrüstung und bei Schönwetter auch Kleidung für draußen mit. Im Anschluss an den Freitag, 30. November 2007 wird wieder eine kleine Weihnachtsfeier das Training abrunden. Das Training ist für Ski-Klub Mitglieder gratis (Klub-Jahresbeitrag mit ÖSV Versicherung Euro 12,-)

Euer Sportwart Fritz Hell und Obmann Martin Kiechl



An alle Mitglieder: Die Jahreshauptversammlung findet am 07.12.2007, um 19:30 Uhr im Gasthof Gruberwirt statt.



Bericht des Tuiflvereins 2007

Die Tage werden wieder kürzer, die Temperaturen fallen stetig. Für den Tuiflverein Götzens kommt die aktivste Zeit im Jahr. Mit der Jahreshauptversammlung Mitte Oktober, begann die Tuifl-saison offiziell.

Aber zuerst ein kleiner Rückblick auf die Aktivitäten im aktuellen Jahr.

Der Vereinsraum ist nun endgültig fertig und sehr schön geworden und es haben auch schon die ersten Tuiflstammtische stattgefunden. Jeden letzten Freitag im Monat sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen auf ein gemütliches Beisammensein im Tuiflvereinsraum im Gemeindezentrum Götzens vorbeizuschauen.

Wie auch schon im letzten Jahr haben wir die Organisation und Abwicklung der Muttertagsfeier zur vollsten Zufriedenheit der Mütter sowie der Gemeinde Götzens übernommen und freuen uns schon wieder auf die nächste.

Auch mit unseren Jungtuifln waren wir heuer schon unterwegs. In Mieders auf der steilsten Alpenachterbahn hat sich unser Nachwuchs über die 40 Steilkurven ins Tal befördert. Der Hunger nach der aufregenden Aktivität wurde in der Pizzeria Taverna gestillt.



Jetzt zur aktuellen Saison. Wie schon erwähnt fand am Freitag, den 12. Oktober im Cafe Martina die Jahreshauptversammlung statt. Am Samstag, den 13. Oktober ging es munter weiter auf die Rosskogelhütte zum Törggelen.

Das erste Mal live zu sehen sind unsere Tuifl wieder im Stubaital, beim Tuiflball der Miederer Tuifl, wo unsere Showgruppe die diesjährige Tuiflshow vorstellt. Eine Woche danach am Samstag, den 17. November sind wir in Ötz zum Tuifllauf eingeladen, wo nicht nur die Showgruppe sondern auch eine große Anzahl der aktiven Mitglieder des Vereins mitmachen werden. Am Samstag, den 24. November findet dann in Götzens das 5. Götzner Tuifltreffn statt. Da wir in den letzten Jahren immer wieder Probleme mit dem riesigen Besucherandrang hatten, wird **heuer der komplette Vorplatz beim Gemeindezentrum mit einem Zelt überdacht und natürlich auch beheizt**. Gruppen aus Uderns, Walchsee, Kössen, Stubai, Sellrain und natürlich Götzens werden das Ganze zu einem unvergesslichen Abend machen. Wie auch schon letztes Jahr werden wir musikalisch von ATS & friends unterstützt. Den krönenden Abschluss jeder Saison bildet auch heuer wieder der Nikolauseinzug, und der Götzner Tuifllauf am 5. Dezember mit dem schon gewohnten Programmablauf.

Wir freuen uns schon viele Besucher auf unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und möchten uns hiermit noch einmal bei allen Gönnern für die Unterstützung unseres Vereines bedanken. Allen aktiven Tuifln wünschen wir eine tolle, unfallfreie Tuiflsaison 2007.

Wer Interesse hat als aktives Mitglied oder auch als Gönner dem Verein beizutreten kann sich unter 0699 / 11366684 od. 0699 / 12021663 sowie über unsere Homepage www.tuiflvereingoetzens.at anmelden.

Für den Vorstand des Tuiflvereins
ZANGERL Michael
Schriftführer / Obmann Stv.

Bericht des ESC Götzens

Dorfturnier

Am Samstag, den 22.09.2007 war es wieder soweit: Das obligate DORFTURNIER des ESC Götzens stand am Programm. 23 Teilnehmer hatten sich zu diesem Event gemeldet. 4 Damen- bzw. 19 Herrenmannschaften wollten den begehrten Dorfmeistertitel ergattern. Der Wettergott war sehr einsichtig und präsentierte sich in seiner besten Laune. Sämtliche gemeldete Teilnehmer waren pünktlich zur Stelle. Die Einteilung erfolgte in vier Gruppen. Eine Damengruppe mit vier Teilnehmern. Drei Herrengruppen mit zwei mal sechs, sowie eine mit sieben Mannschaften. Diese ermittelten in spannenden Kämpfen den jeweiligen Sieger. Die Gruppenersten standen sich dann im Finale gegenüber. Der ESC Götzens möchte sich hiermit nochmals für die Teilnahme bei sämtlichen Sportlern und Vereinen recht herzlich bedanken.

Endstand Damen:

1. Angelverein
2. Cafe Martina
3. Jungbauern
4. Almrausch

Endstand Finale:

1. Gruppe A - Tennisclub
2. Gruppe C - Red Devils
3. Gruppe B - Tiger Bar



Turnier Cup 2007

Der ESC Götzens hat dieses Jahr den Cupbewerb des Bezirkes durchgeführt. Das Abschlussturnier hat am 14.07.2007 auf der Stockanlage in Götzens stattgefunden. Im Anschluss daran fand die Siegerehrung der Gruppensieger und der Aufsteiger statt.

Ergebnis des Abschlussturniers:

Gruppe A

1. SK Völs 2
2. SC Ranggen
3. ESC Götzens 2
4. ESC Axams 2
5. Justizwache
6. EV Matrei
7. EV Navis

Gruppe B

1. ESV Seefeld
2. EV Steinach
3. ESC Axams I
4. ESC Götzens I
5. SK Völs I
6. SU Inzing
7. EV Scharnitz
8. ESV Pfaffenhofen Damen

Endspiel

1. ESV Seefeld
2. SK Völs 2
3. EV Steinach
4. SC Ranggen
5. ESC Axams I
6. ESC Götzens II
7. ESC Axams II
8. ESC Götzens I
9. SK Völs I
10. Justizanstalt
11. SU Inzing
12. EV Matrei
13. EV Navis
14. EV Scharnitz
15. ESV Pfaffenhofen Damen



4. Internationales Herrenturnier

1. Platz



2. Platz



3. Platz

Am Samstag, den 01.09.2007 fand auf der Stocksportanlage des ESC Götzens das 4. Internationale Herrenturnier statt. 30 Mannschaften aus Nord- und Südtirol, der Steiermark und Deutschland nahmen daran teil. Die Siegerehrungen wurden von Vizebürgermeister, Volkmar Reinalter durchgeführt, der ESC Götzens möchte sich recht herzlich bedanken. Ein Dank an alle Mitarbeiter, die von früh morgens bis abends eine großartige Zusammenarbeit gezeigt haben.

Endergebnis - Finale:

1. **ASV Wiesen Speck Rossi (I)**
Kotter Josef, Mair Werner, Lerchegger Hubert, Graus Arnold
2. **ASV Dietenheim - Aufhofen (I)**
Clara Helmut, Fischnaller Alfred, Kuen Martin, Eppacher Willi
3. **ASVRodeneck (I)**
Volgger Anton, Oberhauser Helmut, Amort Richard, Mutschlechner Walter

Der ESC Götzens möchte sich bei allen Sponsoren herzlichst bedanken:

Bürgermeister Hans Payr, Raika Götzens, Pro Licht Götzens, Baumeister Jenewein Hermann, Singer Christian - Movie Pub, Leis Veronika, Payr Karl und Liesl, Singer Bettina und Josef, OMV Tankstelle Valtingojer Ernst, Burger Robert, Apperl Hans und Resi, Molling Josef, Sägewerk Mair Franz jun., Sporthaus Apperl - Axams, Kitzer Günther - Pizzeria Taverna Birgitz, Kammerle Anton, Holzschlägerei Holzmann Peter, Cafe Martina, Transporte und Erdbau Gruber Martin, Sanol Raimund, Metzgerei Schweighofer Peter, Holzknecht Hans, Pittl Thomas - Pittl Bau, Schuhhaus Siebert, Mair Ernst und Sissi, Singer Maria, Sport News - Axams, Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer, Olympia World Innsbruck, Mair Marianne, Haller Walter, Mair Rosa, Bäckerei Bucher - Axams, Fa. Pichl - Inzing.

Die Bücherei Götzens lädt Sie herzlich ein:
zu einem

„Bücherei - Frühstück“ mit Bücher Flohmarkt

Bei einer Tasse Kaffee / Tee und kleinem Gebäck haben Sie die Gelegenheit unsere Bücherei kennenzulernen, zum Schmökern, Lesen und Basteln!

Kinder können ihr eigenes Lesezeichen entwerfen.

**Wann: Sonntag, den 21. Oktober 2007
von 9.45 - 12.00 Uhr**

**Wo: Bücherei Götzens,
Kirchstraße 5, Widum**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Bücherei Team:
M. Berger, S. Haid, E. Köstler, M. Prader, E. Stolz,
M. Zach und R. Neumann

Wir gestalten Ihre privaten Feste

Geburtstags- sowie Weihnachtsfeiern, Törggelen und vieles mehr !!

Verbringen Sie mit uns unvergessliche Stunden in der

Wohlfühlen bei Freunden

Außerdem gibt's ab November jeden ersten Freitag im Monat exklusive Live – Musik.

Marchbachstube

Seestraße 9 · A-6091 Neu-Götzens

Telefon: 0 52 34/32 1 62

Auf Ihren Besuch
freuen sich Hanni
und Ihr Team

CHARLY



Miele

CENTER ● HÖPPERGER

A-6063 Rum / Innsbruck, Mielestraße 2

Tel.: 0512 / 26 36 01

- Küchenstudio
- Hausgeräte
- Kundendienst

www.mielecenter-hoepperger.at

